

Dual



**Bedienungsanleitung
Operating Instructions
Notice d'emploi
Instrucciones de manejo**

Dual 300 A

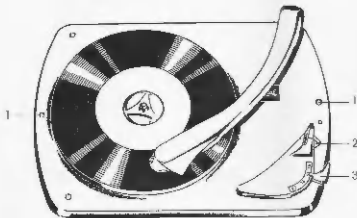


Fig. 4

1 Transportsicherungsschrauben

Transit screws

Vis de sécurité pour le transport

Tornillos de seguridad para el transporte

2 Tonarmverriegelung

Carriage locking

Verrouillage du bras de pick-up

Mecanismo de fijación del brazo

3 Drehzahlstellung

Number of revolutions

Vitesse de rotation

Revolutions

Mit den beiden Schrauben (1) ist das Gerät transporticher auf dem Werkbrett arretiert. Diese Transportsicherungsschrauben sind, bevor der Plattenspieler eingeschaltet wird, zu entfernen, damit die Federabhängung des Gerätes wirksam wird.

For shipping purposes, a mounted unit is secured with the two transit screws (1). These screws have to be removed in order to release the mounting springs before operating the DUAL 300 A.

Les deux vis (1) assurent la sécurité de l'appareil pendant le transport et le fixent à la plaque de base. A la réception de l'appareil, ces deux vis doivent être retirées pour libérer le système de suspension à ressorts.

Con los tornillos (1) está fijado en su base el aparato. Estos tornillos de seguro de transporte hay que eliminarlos antes de poner en marcha el Dual 300 A.

Anpassung des Gerätes an das örtliche Stromnetz:

Netzspannung:

Mit Spannungsumschalter (Fig. 1), der nach Anheben des Plattentellerbelages zugänglich ist, das Gerät kann an Wechselstrom 110/150 oder 220 Volt angeschlossen werden.

Wenn das Gerät in einem Musikschrank oder dergleichen eingebaut ist, so gelten hinsichtlich der Spannungsumschaltung die entsprechenden Angaben der Bedienungsanleitung des Musikschrankes.

Netzfrequenz:

Die Einstellung des Gerätes ist aus den Angaben des Typenschildes ersichtlich. Das Typenschild liegt unter dem Plattenteller.

Das Gerät kann durch Auswechseln der Antriebsrolle (A - Fig. 2) auf der Motorschnecke an die Netzfrequenzen 40, 50 oder 60 Hz angepaßt werden.

Antriebsrollen:

50 Hz — B. No. 31 B - 60
50 Hz — B. No. 31 B - 56
40 Hz — B. No. 31 B - 69

Achtung !

Antriebsrolle sitzt durch Konus auf der Motorwelle fest. Verbogene Motorwelle verursacht Rumpelgeräusche, deshalb Auswechselung der Antriebsrolle nur mit Abziehvorrichtung KDW 101

Adaptación del aparato a la red local:

Tensión:

Para regular la tensión utilícese el conmutador (Fig. 1), que se halla debajo del plato. El aparato puede conectarse a corriente alterna de 110/150 ó 220 V.

Si el aparato ha sido montado en una radiogrameta o mueble similar, véase, para la conmutación, las instrucciones publicadas en el folleto especial, que describe las instalaciones en muebles.

Frecuencias:

En la placa de características se indica la frecuencia a la que se ha ajustado el aparato. Dicha placa se encuentra debajo del plato.

El aparato puede, no obstante, adaptarse a las frecuencias de 40, 50 ó 60 Hz. con simple intercambio de la polea de accionamiento.

Poleas de accionamiento

60 Hz — B. No. 31 B - 60

50 Hz — B. No. 31 B - 56

40 Hz — B. No. 31 B - 69

¡ Nótese bien !

La polea de accionamiento se fija sobre el eje del motor mediante un asiento cónico. Cualquier deformación del eje da lugar a ruidos desagradables. Es, pues, importante sacar la polea, sirviéndose del instrumento especial KDW 101.

Hook-up to the local power line:

Voltage:

The voltage selector (Figure 1) is accessible after lifting of the turntable mat. The unit can be operated on AC 110/150 or 220 volts.

If the player is built into a console or another packaged unit, please observe the instructions regarding voltage contained in the operating manual or service manual of such console.

Power Line Frequency:

The power line frequency to which the unit is adjusted is indicated on the identification plate underneath the turntable.

By exchanging the drive pulley on the motor shaft (A-Figure 2) the changer can be adapted for 40, 50 or 60 c/s.

Available Drive Pulleys:

60 c/s — Order No. 31 B - 60

50 c/s — Order No. 31 B - 56

40 c/s — Order No. 31 B - 69

Attention !

The drive pulley is attached to the motor shaft by a conical fitting. Extreme care has to be exercised when removing the drive pulley from the motor shaft and this should be done only with the pulley extractor, type KDW 101. Otherwise the motor shaft could easily become damaged resulting in severe rumble and other possible defects.

Adaptation de l'appareil au réseau d'alimentation local:

Tension du réseau:

Utiliser à cette fin le commutateur de tension (Fig. 1); on y accède après avoir soulevé le revêtement du plateau porte-disques. L'appareil peut être raccordé à un réseau alternatif de tension égale à 110/150 ou 220 V.

Si l'appareil est monté dans un meuble ou logement similaire, on observera pour le commutateur de tension les indications et mode d'emploi données pour ce meuble.

Fréquence du réseau:

La fréquence pour laquelle l'appareil a été réglé est indiquée sur la plaque signalétique. Celle-ci se trouve sous le plateau porte-disques. L'appareil peut être adapté à des fréquences de réseau de 40, 50 ou 60 Hz par remplacement du galet d'entraînement

Galet d'entraînement

60 Hz — B. No. 31 B - 60

50 Hz — B. No. 31 B - 56

40 Hz — B. No. 31 B - 69

Attention !

Le galet d'entraînement est fixé sur l'arbre du moteur par une pièce conique. Si l'arbre du moteur est lousé, il en résultera des bruits désagréables. Il importe donc de n'enlever le galet d'entraînement qu'en se servant du dispositif spécial d'enlèvement KDW 101.

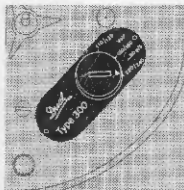


Fig. 1

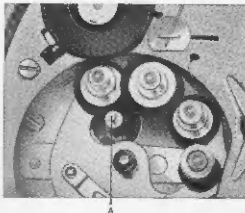


Fig. 2

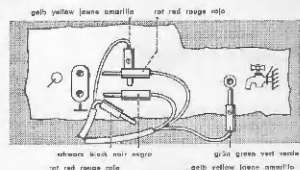


Fig. 4

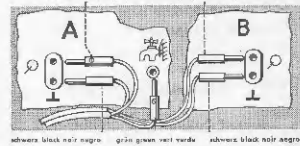


Fig. 5

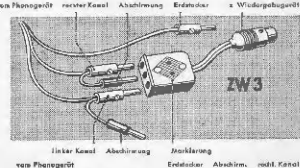


Fig. 6

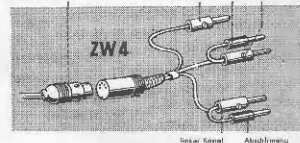


Fig. 7

Anschluß des Plattenspielers Dual 300 A an das Wiedergabegerät

Der Anschluß des Netzkabels ist an den beiden Lötunkten ~ der Anschlußplatte unterhalb der Platine vorzunehmen.

Das Tonabnehmerkabel des Plattenspielers Dual 300 A kann mit verschiedenen Steckvorrichtungen versehen sein. Bei Anschluß über Bananenstecker ist die Verbindung wie folgt vorzunehmen:

a) Monaurale (einkanalige) Wiedergabe nach Fig. 4.

Beim Auftreten von Brummstörungen sind die Stecker am Tonabnehmer-Anschluß umzupolen.

b) Stereo-Wiedergabe nach Fig. 5.

Soll ein mit Bananensteckern bestücktes Gerät an eine Wiedergabeanlage (Rundfunkempfänger oder dgl.) mit einer Anschlußbuchse nach Fig. 8 angeschlossen werden, so ist ein Zwischenstück nach Fig. 6 zu verwenden z. B. Fabrikat Hirschmann ZW 3.

Der Plattenspieler Dual 300 A kann auch mit einem Zwergstecker nach Fig. 9 bestückt sein, der zum Anschluß an Wiedergabegeräte mit einer Tonabnehmerbuchse nach Fig. 8 vorgesehen ist.

Soll ein mit Zwergsteckern bestücktes Gerät an einen Wiedergabeverstärker mit Tonabnehmer Eingang für Bananenstecker angeschlossen werden, so ist ein Zwischenstück nach Fig. 7 z. B. Fabrikat Hirschmann ZW 4 zu verwenden.

Beim Anschluß an einen Allstromempfänger oder Empfänger mit Spartransformator ist eine besondere Schutzverdrahtung des Chassis erforderlich. Auf keinen Fall darf hierbei der grüne Stecker in die Tonabnehmerbuchse gesteckt werden. Bei Verwendung des Gerätes für gewerbliche Zwecke ist in jedem Fall eine Schutzverdrahtung nach VDE notwendig.

- A = linker Kanal (Kanal 2)
left channel (channel 2)
canal de gauche (canal 2)
canal izquierdo (canal 2)
- B = rechter Kanal (Kanal 1)
right channel (channel 1)
canal de droite (canal 1)
canal derecho (canal 1)



Fig. 8



Fig. 9

Inbetriebnahme:

Drehzahl einstellen durch Betätigen des Umschaltknopfes (3)

Jede Schallplatte trägt auf dem Etikett einen Vermerk über ihre Drehzahl:
16, 33, 45, 78 U/min.

Tonabnehmersystem auf entsprechende Plattenart schalten (Fig. 10).

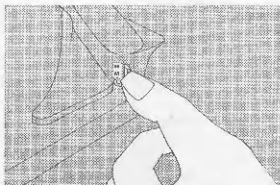
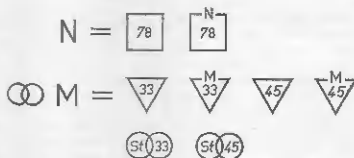


Fig. 10



Tonarm entriegeln (2)

Einschalten des Plattenspielers

durch Schwenken des Tonarmes nach außen.

Tonarm verriegeln

Nach beendetem Spiel schaltet der Plattenspieler automatisch ab. Der Tonarm ist auf den Tonarmsockel zu setzen und zu verriegeln.

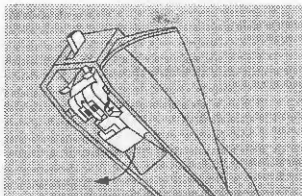


Fig. 11

Auswechseln des Tonabnehmersystems (Fig. 11)

Durch Druck in Pfeilrichtung ist das Tonabnehmersystem leicht herauszunehmen. Vor Austausch des Systems Netzstecker ziehen !

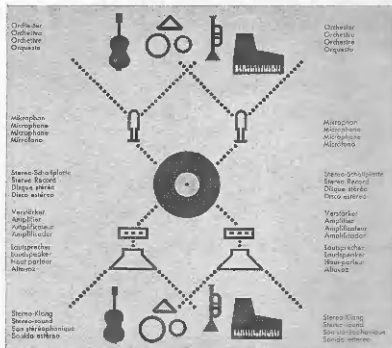


Fig. 12

Wiedergabe von Stereoschallplatten (Fig. 12)

Die Stereophonie bringt echte Konzertsaal-Atmosphäre in ihr Heim. Sie erleben jetzt Musik räumlich. Jedes Instrument und seine Position im Orchester nehmen Sie naturgetreu wahr. Dem menschlichen Gehör entsprechend wird die Musikkabietung mit zwei Mikrophonen aufgenommen und in einer Schallrinne der Stereo-Platte als zwei getrennte Tonspuren aufgezeichnet.

Bei der Wiedergabe tastet das Tonabnehmersystem diese beiden getrennten Tonspuren mit einem einzigen Abtaststift ab, trennt sie, und bringt sie über zwei getrennte Kanäle (Zweikanal-Verstärker und 2 Lautsprecher) wieder originalgetreu zu Gehör.

Nähere Einzelheiten über diese neue Tontechnik vermittelt Ihnen unsere Stereo-Schrift W 36, die wir Ihnen auf Anforderung kostenlos zusenden.

Standardausrüstung des Dual 300 A

Stereo-Duplo-Tonabnehmersystem CDS 520/3 mit Duplo-Saphir-nadel zur Abtastung von Stereo-, Mikrorillen- und Normalrillen-Schallplatten.

Zentrierstück für Schallplatten mit 38 mm Mittelloch.



Abtastnadeln

Rechtzeitiger Nadel austausch schont die Schallplatten und ist für eine einwandfreie Wiedergabe unerlässlich.

Diamant-Nadeln besitzen eine etwa 10 mal größere Gebrauchsdauer als Saphirnadeln und sind deshalb auf die Dauer billiger.

Für das vorgenannte Phonogerät sind die nachstehenden Diamant-Nadeln im Fachhandel erhältlich:

DUAL DN 23 zur Wiedergabe von Mikrorillen- und Stereo-Schallplatten

DUAL DN 34 für Normal-, Mikrorillen- und Stereo-Schallplatten.

Nähere Angaben, auch über Abtastnadeln für spezielle Zwecke, enthält unsere Phonozubehör-Liste.

Verlangen Sie bei notwendig veränderten Ersatzbedarf Original-DUAL-Abtastnadeln.

Von der Verwendung von Nachahmungen muß abgeraten werden, weil wir sonst keine Gewähr für eine störungsfreie Funktion des Gerätes übernehmen können.

DUAL-Saphir- und Diamant-Abtastnadeln sind nur in der Original-Verpackung erhältlich und tragen auf dem Nadelhalter den DUAL-Schriftzug.

Eine jeder Nadel beiliegende Anleitung gibt Aufschluß darüber, wie das Einsetzen vorzunehmen ist.

Stylus Care

In order to preserve the life of precious records and to maintain high-fidelity reproduction, it is extremely important to change the stylus in due time.

Diamond Stylus have a life of approximately 10 times that of a sapphire stylus and are therefore more economical in the long run.

For this record player/record changer the following diamond stylus are available from DUAL dealers:

DUAL DN 23 for LP- and stereo records
DUAL DN 34 for 78 rpm., LP- and stereo records.

Further information about special types of stylus are found in our phono accessory list.

When a stylus replacement becomes necessary, always insist on original DUAL stylus.

We advise very strongly against use of copies which may seriously damage records and cause malfunctioning of the DUAL equipment.

DUAL sapphire and diamond stylus are available only in original factory packing with the DUAL trademark on the stylus holder.

Instructions for the proper installation are supplied with each DUAL stylus.



Aiguille de lecture

Il faut changer l'aiguille avant qu'elle ne s'use, ce qui protège le disque et assure une reproduction musicale parfaite.

La durée d'une aiguille-diamant est 10 fois supérieure à celle d'une aiguille-saphir et ainsi elle s'avère moins chère avec le temps.

Pour les appareils ci-dessus, on trouve chez les détaillants spécialisés les aiguilles-diamant suivantes:

DUAL DN 23 pour reproduction de disques microsilicon et stéréo

DUAL DN 34 pour reproduction de disques normaux, microsilicon et stéréo.

Tous autres détails, même sur des aiguilles à destination spéciale, sont mentionnés à la liste de pièces détachées pour phonos.

Exigez toujours des aiguilles d'origine DUAL.

Nous déconseillons d'utiliser des aiguilles d'imitation car, dans ce cas, il nous est impossible de garantir le bon fonctionnement de l'appareil.

Les saphirs et diamants DUAL sont toujours livrés dans des emballages d'origine et les lamelles porte-aiguille sont marquées DUAL.

Chaque aiguille est accompagnée de son mode de montage sur la cellule.

Agujas

Para obtener una reproducción correcta resulta indispensable cambiar las agujas a su debido tiempo, lo cual, además, alarga la vida de los discos.

Las agujas de diamante tienen una duración unas 10 veces mayor que las de zafiro, por lo tanto resultan, a largo plazo, más económicas.

En los establecimientos del ramo pueden obtenerse las siguientes agujas de diamante, adaptables al aparato citado:

DUAL DN 23 para reproducir discos de microsurco y estéreo

DUAL DN 34 para discos normales, de microsurco y estéreo.

Nuestra lista de accesorios contiene información adicional sobre agujas para fines especiales.

Vd. se verá necesariamente obligado a cambiar sus agujas. En aquel momento recuere exigir la aguja DUAL original.

La utilización de imitaciones es totalmente desaconsejable. Si utiliza agujas no originales, no podemos responder del funcionamiento correcto del aparato.

Las agujas originales DUAL, de zafiro o de diamante, solo pueden adquirirse envasadas en su estuche original y llevan la marca DUAL impresa en el soporte de las puntas.

Con cada aguja se suministra un folleto de instrucciones para su colocación.

Dual Gebrüder Steidinger St. Georgen/Schwarzwald